

Dr. Kornelius Schott

Deckungsbeitragsrechnung in der Spedition

Eine Fallstudie zur Weiterentwicklung der Kosten-,
Erlös- und Ergebnisrechnung in der Spedition
unter besonderer Berücksichtigung des Sammelgut-
verkehrs mit Lastkraftwagen

2., überarbeitete Auflage

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
<u>Gesamtbibliothek</u>	
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	
Inventar-Nr. :	34.220
Abstell-Nr. :	A.08/83
Sachgebiete :	0.5.2
	2.4.6.2



Deutscher Verkehrs-Verlag GmbH · Hamburg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	11
Einleitung: Gegenstand und Ziel der Untersuchung	13
I. Allgemeine Grundlagen	
1. Leistungsstruktur und Leistungszusammenhang eines Speditionsbetriebes des Güterkraftverkehrs	17
a) Die Leistungsstruktur, insbesondere des Nah- und Fernverkehrs	17
b) Der Leistungszusammenhang	20
ba) Der Leistungszusammenhang der Transport- und Umschlagseinrichtungen	20
bb) Der zeitliche Leistungszusammenhang	22
bc) Der Leistungszusammenhang der Speditions- und Transportabteilungen	25
2. Kostenrechnungszwecke in der Kraftwagenspedition	28
II. Darstellung und Kritik der traditionellen Kostenrechnung im Beispielbetrieb	
1. Die primäre Erfassung und Verrechnung der Kosten und „durchlaufenden Posten“	32
a) Die Gliederung in Kostenstellen	32
b) Der Ausweis der „internen Kosten“ im BAB	33
c) Die „externen Kosten“ (durchlaufende Posten)	41
2. Die Selbstkostenrechnung (Kalkulation)	48
a) Die Bestimmung der anteiligen Fixkosten einer Sendung	49
b) Die Sendungskalkulation	53
c) Die Richtungskalkulation	60
3. Kritik der traditionellen Kostenrechnung im Speditionsbetrieb	63
a) Falsche Abbildung der Betriebsvorgänge durch Gemeinkosten- schlüsselung	63
b) Nichterfüllung der Kostenrechnungszwecke	67
III. Grundlagen der Deckungsbeitragsrechnung in der Kraftwagenspedition	
1. Aufbauprinzipien der Deckungsbeitragsrechnung	72
2. Der Aufbau einer Grundrechnung	75
a) Die Auswahl von Kosten- und Erlösbezugsgrößen	75
b) Die Bildung von Kostenkategorien	80
ba) Leistungskosten	80
bb) Bereitschaftskosten	82

	Seite
3. Die Zurechenbarkeit ausgewählter Kostenarten	85
a) Die „externen Kosten“	85
b) Frachten	91
ba) Nahverkehrs-, Weiterleitungs- und Bahnstückgutfrachten	91
bb) Sammelladungsfracht	95
c) Fuhrpark-Unterhaltungskosten	98
ca) Treibstoffverbrauch	98
cb) Öle und Fette	101
cc) Reifenverschleiß	103
cd) Reparaturen	105
ce) PKW-Unterhaltungskosten	107
d) Personalkosten (Löhne, Gehälter, Soziale Aufwendungen, Spesen)	108
e) Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung, Betriebsmaterial)	111
f) Verwaltungs- und Werbungskosten (Postkosten, Büromaterial, Versicherungen, Beiträge, Mieten, Reisekosten)	113
g) Steuern (Kraftfahrzeug-, Gewerbe- und Grundsteuer)	120
h) Kalkulatorische Kosten (Kalk. Unternehmerlohn, Zinsen, Abschreibungen, Wagniskosten)	124
4. Die Zurechenbarkeit von Erlösen	129
a) Zum Problem der isolierten Betrachtung des Erlöses einer Sendung	130
b) Die Problematik der Aufspaltung des Sendungserlöses	131
c) Zum Problem der Erlöszurechnung auf Linien und Abteilungen	135

IV. Auswertungsrechnungen

1. Auswertungsprinzipien der Deckungsbeitragsrechnung	139
2. Kontrollrechnungen	141
a) Der Deckungsbeitrag einer Sendung	141
b) Der Deckungsbeitrag einer Fahrt	144
c) Periodische Erfolgsanalysen	148
ca) Der Periodenbeitrag der Leistungsparten und der Gesamtunternehmung	151
cb) Bezugsgrößenhierarchien für spezielle Auswertungsrechnungen	154
3. Dispositionsrechnungen	160
a) Annahme oder Ablehnung eines Auftrages	160
aa) Auftragswahl bei Unterbeschäftigung	161
ab) Auftragswahl bei Überbeschäftigung	163

aba) Erfolgsanalyse der Sendungstypen	164
abb) Auswertung der Erfolgsanalyse für Entscheidungen	168
b) Annahme oder Ablehnung eines Kunden	170
ba) Ermittlung des Kundenbeitrags	170
bb) Kundenauswahl bei Überbeschäftigung	172
c) Eigen- oder Fremdtransport	176
ca) Kurzfristige Dispositionen	177
caa) Transportmittelwahl bei Unterbeschäftigung	177
cab) Transportmittelwahl bei Überbeschäftigung	183
cb) Mittelfristige Dispositionen	185
cc) Langfristige Dispositionen	189
d) Zum Problem der Preiskalkulation	192
da) Preisuntergrenze und Preisobergrenze	193
db) Abdeckung der Gemeinkosten im Preis	197

Zusammenfassung: Die Eignung der Deckungsbeitragsrechnung für die Kraftwagenspedition	200
Literaturverzeichnis	202
Stichwortverzeichnis	206